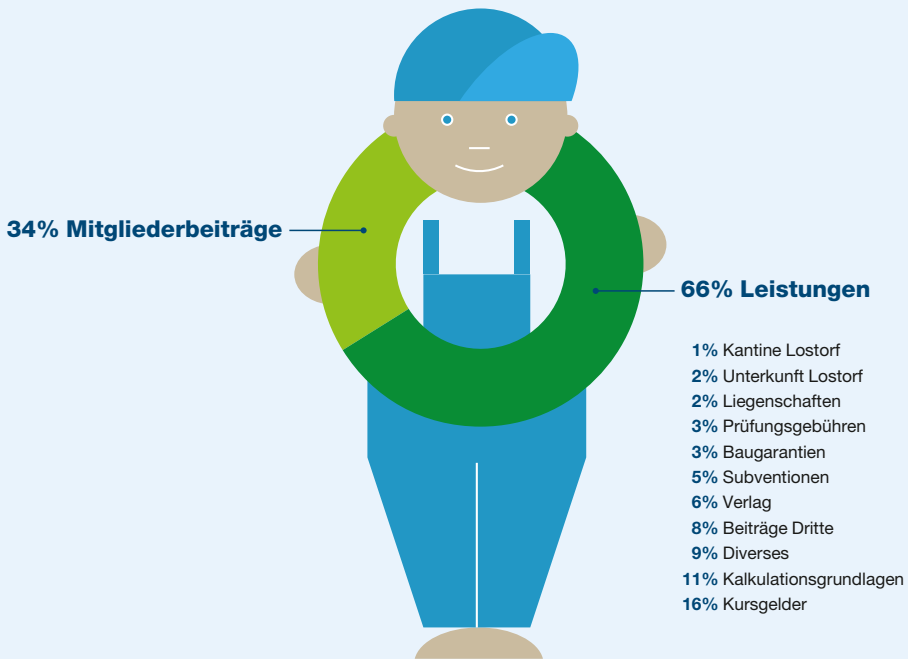


Die Beiträge von suissetec an die überbetrieblichen Kurse (ÜK) betragen CHF 75 pro ÜK-Tag und Lernenden; im Jahr 2015 profitierten die suissetec-Mitglieder insgesamt von CHF 3 567 738 Unterstützungsbeiträgen.

ÜK-Beiträge

3 567 738.-

Herkunft der Mittel



Herausgeber

Schweizerisch-Liechtensteinischer
Gebäudetechnikverband (suissetec)
Departement Kommunikation
Auf der Mauer 11, Postfach, 8021 Zürich
Tel. +41 (0)43 244 73 00
www.suissetec.ch
info@suissetec.ch

Design/Realisation

Linkgroup AG, Zürich
www.linkgroup.ch

Das suissetec-Jahr

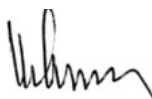
Das Jahr 2015 war für suissetec ein sehr erfolgreiches Geschäftsjahr. Trotz Währungsturbulenzen und den damit verbundenen Unsicherheiten haben wir als Verband gemeinsam viel erreicht und nicht zuletzt auch erfolgreich gewirtschaftet. Wir sind in gewohnter Manier am Ball geblieben und haben wachsam und vorausschauend gehandelt. Dranbleiben heisst denn auch die Kampagne des Vereins «Schweizer Wirtschaft für die Energiestrategie» der sich dank dem Engagement von suissetec aktiv in die Energiedebatte einbringt. Dies mit dem Ziel, der Energiestrategie 2050 den Boden zu bereiten, damit sie dann auch effektiv umgesetzt werden kann.

Nebst dem regen Austausch mit unseren Partnerverbänden im Ausbaugewerbe verlief auch die Zusammenarbeit mit unseren Dachorganisationen «bauenschweiz», dem «Schweizerischen Arbeitgeberverband» und dem «Schweizerischen Gewerbeverband» in gewohnt positiver Art.

Für die tägliche Arbeit sehr bereichernd ist auch der grenzüberschreitende Austausch, den wir mit Partnern in der ganzen Welt pflegen. Neben dem jährlichen Zusammentreffen mit Partnern aus Deutschland, Österreich und dem Südtirol standen im europäischen Dachverband «GCP Europe» interne Umstrukturierungen im Zentrum.

Im vorliegenden Jahresbericht legen wir die Schlaglichter auf ausgesuchte Leistungen aus allen Bereichen der Geschäftsstellen und Bildungszentren von suissetec. Ohne vollständig zu sein, zeigen die Kennzahlen die Vielfältigkeit unseres Wirkens auf.

Ich wünsche Ihnen eine spannende Lektüre.



Hans-Peter Kaufmann

Direktor suissetec

Leistungen

Die Zusammenstellung der folgenden Aktivitäten und Kennzahlen beschreibt das Wirken von suissetec im vergangenen Jahr – natürlich ohne vollständig zu sein. Von A wie Auszubildende bis Z wie Zentralvorstand gibt der Jahresbericht einen Einblick in die vielseitigen Tätigkeiten des Schweizerisch-Liechtensteinischen Gebäudetechnikverbands:

Lehrverhältnisse

6540

Grundbildung In der Gebäudetechnikbranche liessen sich im vergangenen Jahr 6540 Lernende ausbilden. Die Zahl blieb konstant. 6082 Lernende absolvierten eine EFZ-Ausbildung, 458 eine EBA-Lehre. Zur Ausbildung des Nachwuchses wird die Vereinheitlichung der Lehrmittel für die Berufsfachschulen angestrebt. 2015 waren sieben Lehrmittel in Arbeit. Als Erstes werden die deutschsprachigen Lehrmittel für das 1. Semester der Grundbildungen Sanitär EFZ fertiggestellt. Ab dem Sommer 2016 werden sie im Einsatz sein.

Die Bildungskommission präsidierte Oliver Reinmann, Zentralvorstand suissetec.



Beiträge in CHF

1 426 830

Berufbildungsfonds suissetec-Mitglieder leisteten mit CHF 1 426 830 einen wesentlichen Beitrag an den Berufsbildungsfonds (BBF). Zusammen mit dem von Nichtmitgliedern erhobenen Beitrag werden diverse Aktivitäten für die Aus- und Weiterbildung finanziert. So zum Beispiel die Entwicklung von neuen Lehrmitteln, Werbekampagnen für die Berufe der Gebäudetechnik oder die schweizerischen Berufsmeisterschaften.

Kilometer

9648

Berufsweltmeisterschaften in São Paulo Michael Bösch aus Nesslau SG zeigte in der 9648 Kilometer von zu Hause entfernten brasilianischen Metropole eine sehr gute Leistung und verpasste im Beruf Sanitär-/Heizungsinstallateur das Podest nur um Haaresbreite. Der Toggenburger holte sich mit einer Medaille for Excellence und dem WM-Diplom den verdienten Lohn.

ÜK-Beiträge

3 567 738

Überbetriebliche Kurse Die Beiträge von suissetec an die überbetrieblichen Kurse (ÜK) betragen CHF 75 pro ÜK-Tag und Lernenden; im Jahr 2015 profitierten die suissetec-Mitglieder insgesamt von CHF 3 567 738 Unterstützungsbeiträgen.

Ja

70%

Überarbeitung der Bildungspläne und Bildungsverordnungen Die Phase 1 der Revisionen für die EFZ-Berufsbildung ist abgeschlossen. Pro Beruf erstellten 35 Experten in vier Arbeitsgruppen je ein Tätigkeitsprofil. Für Sanitärinstallateure EFZ, Heizungsinstallateure EFZ, Spengler EFZ wird eine Lehrverlängerung auf vier Jahre angestrebt, was an der Delegiertenversammlung mit 70% Zustimmung verabschiedet wurde. Die Anträge für die Revisionen wurden in Form des Vortickets an das Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation (SBFI) gestellt.

Die Kommission für Berufsentwicklung und Qualität der Gebäudetechnik stand unter der Leitung von Oliver Reinmann, Zentralvorstand suissetec.



Wettkampfstunden

1128

Schweizermeisterschaften in Freiburg Die Wettkämpfe fanden an der Freiburger Messe statt. Die 59 Kandidatinnen und Kandidaten investierten insgesamt 1128 Arbeitsstunden und zeigten dabei sehr gute Leistungen. Die Sektion Freiburg beteiligte sich aktiv am Meisterschaftsbetrieb und nutzte die Plattform für die Nachwuchswerbung, Netzwerkpfege, Medienarbeit und zur Steigerung des Images der Gebäudetechnikbranche.



Personenkurstage

29 435

Weiterbildung im suissetec Bildungszentrum Lostorf SO 29 435 Personenkurstage konnten im Jahr 2015 in Lostorf verzeichnet werden, das sind 7% mehr als im Vorjahr. Neben dem erfolgreichen Tagesgeschäft leisteten die Mitarbeitenden im Bildungszentrum Lostorf in 1390 Arbeitsstunden einen wichtigen Beitrag zur Entwicklung der gemeinsamen Lehrmittel der Höheren Berufsbildung.

Weiterbildungsbeiträge

1 235 550

Höhere Berufsbildung. Im Berichtsjahr hat der Verband Weiterbildungen von Angestellten in Mitgliederbetrieben mit insgesamt CHF 1 235 550 unterstützt.

Fachausweise

263

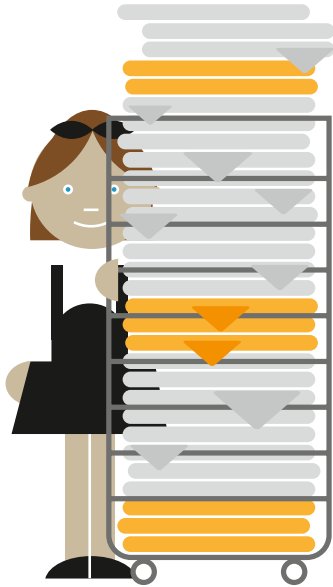
Diplome und Fachausweise An den Prüfungen für die Fachausweise nahmen so viele Personen teil wie noch nie. Das Resultat ist ein Rekord: 263 Absolventinnen und Absolventen schlossen erfolgreich ab.

Die Qualitätssicherungskommission präsidierte Max Siegenthaler.

ISO

29990:2010

Zertifizierung des Departements Bildung Die Schweizerische Vereinigung für Qualitäts- und Managementsysteme SQS hat nach eingehender Prüfung die Rezertifizierung des Departements Bildung nach ISO 9001:2015 vorgenommen. Dazu kommt neu die Zertifizierung nach ISO-Norm 29990:2010 für Lerndienstleister in der Aus- und Weiterbildung. Die Verantwortlichen der SQS hoben bei der Beurteilung vor allem den «beeindruckenden Teamgeist» der Mitarbeitenden im Bereich Bildung und die «hohe Kundenzufriedenheit» hervor.



Kilogramm

11 570

Hotellerie suissetec Bildungszentrum Lostorf SO

Das Übernachtungsangebot in Lostorf wird weiterhin sehr stark nachgefragt. 14 227 Übernachtungen wurden verzeichnet. Das fordert natürlich auch das Reinigungspersonal – um den Gästen immer frische, wohlriechende Betten zur Erholung anbieten zu können, wurden 11 570 kg Bettwäsche gewaschen.

Kursteilnehmer

301

Kurse am suissetec Bildungszentrum Colombier

NE Das vielfältige Kursangebot ausserhalb der formalen Weiterbildung war auch 2015 sehr beliebt. 301 Personen besuchten einen Kurs, das sind 15% mehr als im Jahr zuvor. Auch die Bildungsgänge zum Chefmonteur, Polier oder Meister legten weiter zu; die grosse Nachfrage bei den Sanitärplanern führte dazu, dass 2015 bereits ein Jahr früher als geplant ein neuer Lehrgang gestartet wurde.

Unterrichtsstunden

4736

Grundbildung im suissetec Bildungszentrum

Cordola TI In 89 überbetrieblichen Kurse wurden insgesamt 4736 Unterrichtsstunden durchgeführt. 291 Lernende haben die entsprechenden Kurse besucht. Im Bildungszentrum in Gordola wurden im Jahr 2015 auch Lernende der Berufe Lüftungsanlagenbauer und Gebäudetechnikplaner ausgebildet.

Die Aufsichtskommission für überbetriebliche Kurse stand unter der Leitung von René Fasler.

Teilnehmende

454

Fachbereich Sanitär/Wasser/Gas Der Sanitärtag im Kursaal Bern wurde erfolgreich durchgeführt. Den 454 Teilnehmenden wurden neben spannenden Referaten neue Produkte präsentiert wie etwa die Merkblätter «Leistungsabgrenzung» und «Funktionelle Ausschreibung» oder die WebApps «Elementenkalkulation Sanitär» und «Nutzungsvereinbarungen». Das unentbehrliche Hilfsmittel «Planungsrichtlinien Sanitär» konnte in einer komplett überarbeiteten, den heutigen Gegebenheiten angepassten Version publiziert werden.

Als Präsident des Fachbereichsvorstands amtete **Beat Waeber, Zentralvorstand suissetec.**

Projekte

11

Fachbereich Heizung Inbetriebnahme und Instandhaltung von solarthermischen Anlagen standen bei den Merkblättern im Zentrum, die im vergangenen Jahr im Fachbereich ausgearbeitet wurden. Insgesamt konnten 11 Projekte abgeschlossen werden. Die komplette Überarbeitung der Kalkulationsgrundlagen im Bereich Heizung wurde lanciert.

Der Fachbereichsvorstand wurde von Viktor Scharegg, Zentralvorstand suissetec, präsiert.

Workshop-Teilnehmende

60

Fachbereich Lüftung | Klima | Kälte Das Merkblatt «Verbindungsstellen zu anderen Gewerken» schliesst eine Lücke in der Angebotspalette von suissetec. Es soll helfen, wiederkehrende Fragen an den Schnittstellen zwischen den Gewerken rechtzeitig zu regeln und auf diese Weise Zuständigkeitsprobleme vorzubeugen. Der Workshop «Projektleiter Lüftung» fand Anklang. 60 Teilnehmende besuchten das Angebot in Zürich.

Der Fachbereichsvorstand wurde von Manuel Rigozzi, Zentralvorstand suissetec, präsiert.

Spengler 642

Fachbereich Spengler | Gebäudehülle Mit den WebApps «Haften- und Schneeberechnung» sowie «Dachentwässerung» erweiterte der Fachbereich die Angebotspalette mit wertvollen Hilfsmitteln. Die Applikation zur «Haften- und Schneefangberechnung» wurde am Spenglertag dem interessierten Publikum präsentiert. 642 Spenglerinnen und Spengler trafen sich in Bern. So viele wie noch nie.

Als Präsident des Fachbereichsvorstands amtierte **Benno Lees, Zentralvorstand suissetec.**



Lizenznehmer 4519

Kalkulationsgrundlagen Obwohl sich die Verhandlungen zur Ausarbeitung einer Zusammenarbeitsvereinbarung mit CRB länger hinzogen als erwartet, konnten die 4519 Lizenznehmenden fristgerecht mit KG-Daten und -Büchern bedient werden. Die Vereinbarung über die Zusammenarbeit zwischen suissetec und CRB wurde unterzeichnet.

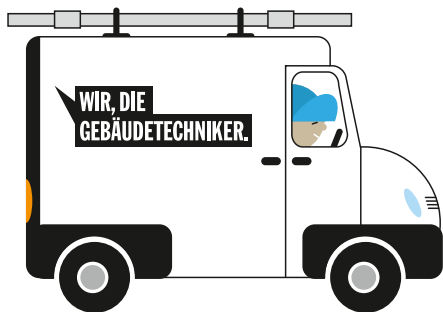
Bestellungen 4041

Verlag Die Drehscheibe für Logistik, Lagerung und Versand wickelte 4041 Bestellungen ab. Neben der erfolgreich umgesetzten On-Demand-Strategie erfreut sich auch der Online-Shop wachsender Beliebtheit.

PR-Artikel

11078

Wir, die Gebäudetechniker Die Sichtbarkeit der Sprechblase im öffentlichen Raum zu steigern, war das Ziel der Mitgliederaktionen «Farbe bekennen» und «Flotte». Tafeln und Autokleber konnten gratis bezogen werden. 18 Sektionen sind dem Aufruf der Fachgruppe PR gefolgt und motivierten ihre Mitglieder, die Artikel kostenlos zu bestellen. 11078 Stück fanden den Weg zu suissetec-Mitgliedern in der ganzen Schweiz und in Liechtenstein. Die Besuche auf der Kampagnen-Website nehmen weiter zu – sie haben sich mehr als verdreifacht.



suissetec-magazine

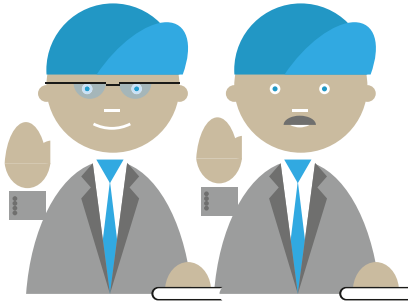
5

Verbandskommunikation. Die Mitglieder wurden zum «suissetec magazin» befragt, und sie antworteten in erfreulich hoher Zahl. Aus den Angaben geht hervor, dass die Publikation von der grossen Mehrheit der Mitglieder gelesen und als gut befunden wird. Das «suissetec magazin» erschien 2015 in fünf Ausgaben, in Deutsch und auf Französisch. suissetec.ch wird von den Mitgliedern weiterhin rege genutzt, die Besucherzahl stieg gegenüber dem Vorjahr um 13% an.

Medienmitteilungen

13

Medienarbeit «Tagesschau», «bâtitech», «Der Bund», «Baumetal», «10vor10», «hk gebäudetechnik», «Installatore», «HausTech», «NZZ» und viele andere Medienkanäle haben über uns Gebäudetechniker berichtet. Mit 13 Medienmitteilungen informierte die suissetec-Medienstelle die Presse.



Nationalräte

+100%

Politik Bei den Gesamterneuerungswahlen von National- und Ständerat verdoppelte sich die Vertretung der Gebäudetechniker in Bern – neu sind zwei Nationalräte aktiv. Um die einseitig dominierte Energiedebatte aufzubrechen, engagiert sich suissetec im Verein «Schweizer Wirtschaft für die Energiestrategie 2050» mit der Kampagne DRANBLEIBEN. suissetec beteiligte sich zudem rege an Vernehmlassungen.

Die Kommission Politik/Lobbying präsierte Daniel Huser, Zentralpräsident suissetec.

Tüftelworkshops

4

Nachwuchswerbung Neben der «Toplehrstellen»-Werbekampagne wurden wo immer möglich Anknüpfungspunkte geschaffen, um Kinder und Jugendliche für die Gebäudetechnik zu begeistern; neu auch mit Tüftelworkshops. Der Pilotversuch an vier Standorten war sehr erfolgreich – die Kinder genossen es, Erfahrungen mit der Gebäudetechnik zu sammeln, und die Eltern waren begeistert von den Angeboten in den ÜK-Zentren.

Aktionen

2

Interne Vereinigungen Die Kommission der Hersteller-Lieferanten trägt die Imagekampagne «Wir, die Gebäudetechniker.» aktiv mit. Der Leitungsausschuss «suissetec industrie» führte mit der Fachtagung zum Thema «Dezentrale Energiesysteme» einen spannenden Anlass durch. Zwei Aktionen zum Thema «Mitglieder kaufen bei Mitgliedern» wiesen auf die Vorteile der Verbandsstruktur von suissetec für alle Beteiligten hin.

Die Zentrale Kommission der Hersteller/Lieferanten präsierte Walter Brändle.

Dem Leitungsausschuss von «suissetec industrie» stand Dominik Tschon vor.





Rechtsauskünfte

4033

Recht Die Dienstleistungen der Rechtsabteilung werden rege genutzt. Im Jahr 2015 konnte den Mitgliedern in 4033 Rechtsanfragen weitergeholfen werden – meistens mit einer Beratung am Telefon. Auch die Baugarantien sind beliebt – nicht zuletzt wegen der speditiven und unkomplizierten Abwicklung sowie der tiefen Prämien.

Auslastung

100%

Immobilien Die suissetec-Liegenschaften Auf der Mauer 9 und 11 in Zürich sind teilweise fremdvermietet. Die Immobilie Olgastrasse 6 in Zürich dient ausschliesslich als Mietobjekt. Insgesamt war die vermietete Bürofläche zu 100% belegt. Dies zeigt, dass gepflegte Geschäftsliegenschaften an guter Lage nach wie vor sehr begehrt sind.

Personen

572

suissetec-Mitarbeitende Nebst den 70 festangestellten Mitarbeitenden beschäftigte suissetec im Jahr 2015 zusätzlich 502 freie Mitarbeitende (Milizsystem). Darunter fallen Vorstände, Kommissionen, Arbeitsgruppen, Kursreferenten, Prüfungsexperten und Projektmitarbeitende.

Die Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission wurde präsiert von Martin Klaus.

Übersetzungsaufträge

424

Romandie Das Sekretariat Romandie erbringt die Leistungen der Zentralstelle für die Mitglieder in der französischsprachigen Schweiz. Die Arbeit in der politischen Gruppe der Romandie brachte mehrere Kandidaturen für den Nationalrat hervor. Philippe Bauer war erfolgreich und zog für den Kanton Neuenburg in den Nationalrat ein. Der Übersetzungsdienst in Colombier bearbeitete 424 Aufträge und leistete somit einen wichtigen Beitrag zur Verständigung zwischen den Sprachregionen.



Lektionen

266

Ticino Das Sekretariat Ticino erbringt die Leistungen der Zentralstelle für die Mitglieder in der italienischsprachigen Schweiz. Das Angebot im Bereich der beruflichen Weiterbildung wurde ausgebaut, und weitere Kurse für Gas und Wasser fanden statt. Dabei wurden 266 Unterrichtsstunden erteilt. Parallel dazu erschienen die Schulungsunterlagen der Kurse «Gas 2» und «Wasser 2» auf Italienisch. In der Revision des kantonalen Submissionsgesetzes konnte durch aktive Mitarbeit unter anderem eine Vereinfachung für die Teilnahme an öffentlichen Ausschreibungen erzielt werden.

Mitglieder

+7,5%

Mandate Die Einkaufsgenossenschaft EGT konnte den Umsatz trotz Währungsturbulenzen auf hohem Niveau halten. Beide Organisationen verzeichneten einen Zuwachs der Mitglieder um 7,5%.

Bilanz per

31.12.2015

Die Bilanzsumme von suissetec hat gegenüber dem Vorjahr um CHF 491 501 zugenommen.

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sind dabei um CHF 250 390 angestiegen. Der höhere Bestand ist vor allem die Folge des um 3,3% höheren Betriebsertrags.

Die Wertpapiermärkte haben sich 2015 verhalten positiv entwickelt. Auf den Finanzanlagen wurde eine Nettoendite von 0,69% erzielt. Mit CHF 3 289 000 entspricht die Schwankungsreserve für Wertschriften genau den Vorgaben des Anlage-reglements.

Die Hypothekarverbindlichkeiten konnten erneut um CHF 500 000 amortisiert werden.

Das Fremdkapital macht mit 52% den identischen Anteil an der Bilanzsumme aus wie im Vorjahr. Davon entfallen CHF 10 123 020 oder 22% (Vorjahr 20%) auf zweckgebundene Rückstellungen.

Die Kennzahlen haben sich im Berichtsjahr durchwegs positiv entwickelt.

Bilanz

Aktiven

in CHF	31.12.2015*	31.12.2014
Umlaufvermögen		
Flüssige Mittel	6 150 585	6 422 085
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1 646 092	1 395 703
Übrige kurzfristige Forderungen	375 419	243 002
Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen	1	1
Aktive Rechnungsabgrenzungen	1 196 925	963 313
Total Umlaufvermögen	9 369 022	9 024 104
Anlagevermögen		
Finanzanlagen	20 169 187	20 052 604
Sachanlagen	16 585 000	16 555 000
Total Anlagevermögen	36 754 187	36 607 604
Total Aktiven	46 123 209	45 631 708

Passiven

in CHF	31.12.2015*	31.12.2014
Fremdkapital		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1 232 602	1 306 651
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	1 243 067	851 896
Passive Rechnungsabgrenzungen	6 957 525	6 945 478
Kurzfristige Rückstellungen	8 395	9 395
Total kurzfristiges Fremdkapital	9 441 589	9 113 420
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	4 572 639	5 076 426
Übrige langfristige Verbindlichkeiten	35 293	275 972
Langfristige Rückstellungen	10 123 020	9 278 797
Total langfristiges Fremdkapital	14 730 952	14 631 195
Total Fremdkapital	24 172 541	23 744 615
Eigenkapital		
Kapital suissetec	21 887 093	21 858 052
Jahresgewinn	63 575	29 041
Total Eigenkapital	21 950 668	21 887 093
Total Passiven	46 123 209	45 631 708

* Vorbehältlich der Abnahme durch die Delegiertenversammlung vom 24. Juni 2016

Erfolgsrechnung

2015

Der Betriebsertrag konnte gegenüber dem Vorjahr um CHF 1 006 567 vergrössert werden. Die meisten Verkaufsartikel und Dienstleistungsangebote (z.B. Kalkulationsgrundlagen, Baugarantien, Kurse, Tagungen usw.) erfreuen sich einer weiter wachsenden Nachfrage.

Die deklarierten Verbands- und Bildungsbeiträge von Mitgliedern liegen mit CHF 10 772 615 um 3,2% oder CHF 339 843 über den Einnahmen des Vorjahrs.

Den Hauptteil des Aufwands Beiträge und Subventionen machen die CHF 3 567 738 Beiträge an überbetriebliche Kurse aus. Diese Beiträge kommen zu 100% denjenigen Mitgliedern zugute, die Lernende ausbilden.

Zulasten des ausserordentlichen Aufwands konnten der Rückstellung zugunsten der Mitglieder CHF 1 200 000 zugewiesen werden.

Neben sich gemässigt entwickelnden Finanzanlagen wurde in der Berichtsperiode dank wachsenden Umsätzen aus dem operativen Geschäft, gradliniger Kostenkontrolle und umsichtiger Planung ein sehr erfreuliches Resultat erzielt.

Das Rechnungsjahr 2015 weist einen Jahresgewinn von CHF 63 575 aus.

Das neue Rechnungslegungsrecht (nRLR) wird im Jahr 2015 erstmals umgesetzt. Die Darstellung der Vorjahreszahlen wurde entsprechend angepasst. Der gesamte Geschäftsbericht 2015 ist unter www.suissetec.ch/member einsehbar.

Erfolgsrechnung

in CHF	2015*	2014
Verkaufs- und Dienstleistungsertrag	15 072 909	14 397 677
Beiträge und Subventionen	14 903 406	14 812 720
Übriger betrieblicher Ertrag	1 226 941	986 292
Total Betriebsertrag	31 203 256	30 196 689
Aufwand Verkauf und Dienstleistungen	-6 133 422	-5 574 260
Aufwand Beiträge und Subventionen	-5 176 426	-5 819 238
Personalaufwand	-12 557 360	-11 961 290
Übriger betrieblicher Aufwand	-5 194 698	-4 843 325
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Anlagevermögen	-936 190	-954 776
Total Betriebsaufwand	-29 998 096	-29 152 889
Betriebliches Ergebnis	1 205 160	1 043 800
Finanzertrag	870 392	2 202 506
Finanzaufwand	-717 323	-784 214
Betriebsfremder Ertrag	224 624	225 216
Betriebsfremder Aufwand	-187 283	-114 630
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Ertrag	100 000	141 032
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand	-1 200 000	-2 500 000
Jahresgewinn vor Steuern	295 570	213 710
Direkte Steuern	-231 995	-184 669
Jahresgewinn	63 575	29 041

* Vorbehältlich der Abnahme durch die Delegiertenversammlung vom 24. Juni 2016

Zentralvorstand

Daniel Huser

Zentralpräsident

- Ausschuss Finanzen / Anlagen/Personelles
- BBF-Kommission
- Grosser Vorstand SAV
- Beziehungen zu Fachverbänden Schweiz/International
- Innenbeziehungen (Sektionen)
- Interne Vereinigungen: suissetec industrie und Hersteller/Lieferanten
- Politik/Lobbying
- Öffentlichkeitsarbeit
- Arbeitssicherheit
- SPIDA-Führung Sozialfonds

Anne-Laure Hählen

Vizepräsidentin
Bildung Romandie

- Lateinische Schweiz
- Ausschuss Finanzen/ Anlagen/Personelles
- Innenbeziehungen (Sektionen)
- Politik/Lobbying
- Suva-Verwaltungsrat

Viktor Scharegg

Vizepräsident
Präsident Fachbereich
Heizung

- Ausschuss Finanzen/ Anlagen/Personelles
- Arbeitgeberfragen/PLK
- Beziehungen zu Fachverbänden Schweiz/International

Wolfgang

Schwarzenbacher
Ressort Finanzen

- Ausschuss Finanzen/ Anlagen/Personelles
- BBF-Kommission
- Finanzen/Anlagen
- IKS/Risk Management

Benno Lees

Präsident
Fachbereich Spengler |
Gebäudehülle

- Beziehungen zu Fachverbänden Schweiz/International
- Planer (Anliegen, Status)

Manuel Rigozzi

Präsident
Fachbereich Lüftung |
Klima | Kälte

- Beziehungen zu Fachverbänden Schweiz/International

Beat Waeber

Präsident
Fachbereich Sanitär |
Wasser | Gas

- Arbeitgeberfragen/PLK
- Beziehungen zu Fachverbänden Schweiz/International

Oliver Reinmann

Ressort Bildung

- Arbeitssicherheit
- BBF – Kommission
- Berufsmeisterschaften Schweiz/International

Geschäftsleitung

Hans-Peter Kaufmann
Direktor

Stv. Christoph Schaer

- Direktionssekretariat
- Stabsstelle
- Veranstaltungen
- Internationale Beziehungen

lic. sc. éco. Freddy Moret
Secrétariat romand

*Stv. Roger Personeni**

- Bildung
- Bildungszentrum Colombier
- Dienstleistungen
- Mandate
- Übersetzungen

Flavio Bassetti
Segretariato della Svizzera di lingua italiana

*Stv. Corinne Hunziker**

- Bildung
- Dienstleistungen
- Mandate
- Koordination
- Übersetzungen

Mirjam Becher Wehrle
Zentrale Dienste

Stv. Markus Pfander

- Rechnungswesen
- Controlling
- Personal
- Liegenschaftenverwaltung
- Mitgliederdienst/ Subventionen/Informatik/ Berufsbildungsfonds

Christoph Schaer
Technik und Betriebswirtschaft

Stv. Robert Diana

- Spengler | Gebäudehülle
- Sanitär | Wasser | Gas
- Clima Heizung
- Clima Lüftung | Kälte | Klima
- Neue Technol./Umwelt
- Fachliche Administration
- Verlag/Copycenter
- Telefonie

RA lic. iur. Didier Kipfer
Rechtsdienst/
Arbeitgeberfragen

Stv. Urs Hofstetter

- Gesamtarbeitsvertrag
- Sozialkassen
- Garantien/Versicherungen
- Auskünfte/Beratungen
- Empfang

Serge Frech
Bildung

*Stv. Alois Gartmann**

- Bildungspolitik
- Nachwuchsförderung
- Bildungsprojekte
- Bildungszentrum Lostorf
- Prüfungswesen

lic. phil. Annina Keller
Kommunikation

*Stv. Martina Bieler**

- Interne Kommunikation
- Public Relations
- Media Relations
- Werbung
- Messen/Ausstellungen
- Web-Services

lic. iur. HSG Urs Hofstetter
Mandate

Stv. RA lic. iur. Didier Kipfer

- Einkaufsgenossensch. für die Gebäudetechnik
- Isolsuisse
- Diverse Mandate
- Interne Vereinigungen

Politik

Stv. Hans-Peter Kaufmann

- Lobbying
- Dachverbände national

* Nicht Mitglieder der Geschäftsleitung

Verbandsmitglieder

3428

suissetec Der Schweizerisch-Liechtensteinische Gebäudetechnikverband ist ein Branchen- und Arbeitgeberverband mit 3428 Mitgliedern. Das sind Organisationen und KMU aus folgenden Bereichen: Spenglerei, Gebäudehülle, Heizung; Lüftung und Klima (Kälte); Sanitär, Wasser, Gas (einschliesslich Werkleitungen).

Der Verband ist föderalistisch aufgebaut und besteht aus 26 regionalen Sektionen, die durch den Zentralverband unterstützt werden.

suissetec vertritt alle Stufen der Wertschöpfungskette, von Planungsbüros über Hersteller und Lieferanten bis hin zu den ausführenden Unternehmen. Die Mitgliederfirmen beschäftigten 2015 rund 49 000 Mitarbeitende und erwirtschafteten einen Umsatz von etwa CHF 8,1 Mrd.

